



3. Antrag auf Förderung von Mehrwegsystemen in der Gastronomie

Die Fraktion Bündnis90/Grüne beantragt Finanzmittel im HH 2022 und den Folgejahren für die kommunale Förderung von Mehrwegsystemen in der örtlichen Gastronomie bereitzustellen.

Kosten 5 TEUR / jährlich

Begründung:

Essen „to go“ nimmt in der Beliebtheit der Deutschen zu – während der Corona-Pandemie nutzte etwa jede fünfte Person Lieferdienste nach Hause. Entsprechend steigt auch das Müllaufkommen durch Verpackungen von Speisen und Getränken. Insbesondere Gastronomiebetriebe und die Kommunen, in denen sie angesiedelt sind, können den Wechsel hin zu umweltfreundlichen Mehrwegsystemen unterstützen und umsetzen. Das Öko-Institut hat im Auftrag des Umweltbundesamtes Informationsmaterial entwickelt, das Kommunen und Gastronomie dabei hilft, Mehrwegsysteme einzuführen.

Denkbar sind hier verstärkte Werbung, Veranstaltungen oder auch Prämien.

Weitere Infos:

[Öko-Institut e.V.: Informationspaket Mehrweg für Kommunen und Gastronomie \(oeko.de\)](https://www.oeko.de/Service/Informationen/Informationspaket_Mehrweg_fuer_Kommunen_und_Gastronomie.pdf)